

ZINE

KAPU



hillinger

KAPUZINE - Beilage zum **hillinger** März 96
Impr.: Hrsg.: KV KAPU, Kapuzinerstr. 36 4020 Linz,
Tel. 77 96 60 Herstellung: Resch & Vona
Verlagspostamt: 4020 Linz

b o n j o u r

Ihr alle. Es geht ab: **BONJOUR!**-Veranstaltung (O 5, Sudhaus) mit Hoffnungsnachwuchs und bekanntem Neuen, **BONJOUR!**-Radiosendung (Mo. 20.00 - 22.00, Radio FRO, Schmid und Pachler-Kabel, 89,8; unbedingt hören!), jede Menge Tonträger etc. und auch sonst viel zu tun. Nehmt das Angebot! Konsumiert alles! Genießt jede einzelne dieser schönen Sachen! Versäumt nichts! Kommen, kommen, kommen; und vergeßt den **KAPU & WESTERN-BALL** nicht (8.3.97)! Es gibt viel herumzufeiern in dieser Stadt (Wer immer sie auch zerstören will). Und natürlich: Aktive können/sollen schicken, alles: Kapu, Kennwort: "BONJOUR!", Kapuzinerstr.36, 4020 Linz
Huckey

TIANANMEN *Irony of Fate*

(Warehouse Music/Warner Chapell)

TIANANMEN sind für alle regelmäßigen Metall-Hammer-Leser unter Euch. KEIN METALRAPCROSSOVER-HIPHOPETHNODUBDANCEFLOORJAZZJUNGELTEKNOVOLXMUSIKHITPARADEBLUES-Projekt, sondern einfach nur "SCHÜTTEL DEIN HAUPTHAAR FÜR MICH-METAL" mit angeblicher (laut diverser Metal-Zeitschriften) J. Hetfield-Stimme. Meiner Meinung nach zwar gut gespielt, aber sonst eigentlich nur fad und an der Zeit vorbei. Einziges Plus ist nur die mitgeschickte Bandinfo.
DANKE STEFAN AL!

DOINK! #3 *Fanzine*

(erhältlich im STUWE oder bestellbar bei der "Schwarzen Post" Kulturgruppe, postlagernd, 4601 Wels, Gratis (He He))

PIVO #3 *Fanzine*

(Albert Moosburner, K.-Schönherrstr. 10, 6020 Innsbruck)

Endlich wieder Fanzines! Und sogar PUNKROCK!!! Na da macht das Leben gleich wieder mehr Spaß! DOINK!, im klassischen Schnipsellayout, bringt eine Mischung aus Politik und Party, und schafft es dabei ziemlich gut ein Punk-Lebensgefühl rüberzubringen (Genial z.B.: das "Wie komme ich zum

Plenum?"- Spiel). Am Schluß des Hefts befindet sich dann noch ein Zine im Zine, namens NT, daß sich in englischer Sprache, sehr persönlich mit Patriachatsbekämpfung auseinandersetzt. Cool.

Das PIVO kommt aus Innsbruck, ist mehr auf Musik spezialisiert, bringt Artikel über EXPLOITED, ALTERNATIVE TENTACLES (find ich etwas fad, da kaum Neuigkeiten in diesen Artikeln enthalten sind); TOTAL CHAOS (nicht die Amis, die Tiroler; hier wird's auch interessanter) und Reviews. Es haut mich nicht vom Hocker, aber das kann ja noch werden...
daniel

SHINE SALLY *Carpet* *CCP-Rec.*

...kommen am fliegenden Teppich angerauscht! Ganz lockerlässig, und bestimmt was für alle Weezer, Nada Surf-Fans. 7 Songs gekonnt elegant runter geschrammelt; auch halbwegs vernünftig produziert. Halbwegs deshalb, weil mir doch echte Eigenheiten fehlen (CCP -Sound). "Rollercoaster" vom Kapu-Bandpool-Sampler ist auch wieder dabei, mein Favorit ist aber "hatch me!" mit höllen mitsing-Refrain, wahrscheinlich was für Bush-Fans. Ihr merkt schon: SHINE SALLY als Local Heroes, damit läßt's sich leben. Um eine echt große Band zu sein, braucht's noch ein bisserl. Klein

aber fein ist aber eh auch super, wie in diesem Fall.
Huckey

EXIT *Dilators* *Tape*

(Pfaffenzeller Jörg. Wels)

Die Welser Band EXIT nennt sich nicht "Band" sondern "Kultur-Projekt", bezeichnen ihre Musik als "Funk-Rock-Pop" und geben als Einflüsse U2, Extreme und Jimi Hendrix an. Spielen können sie, doch ich find's schlicht widerlich.
daniel

PASSENGERS *Oh my god* *CCP-Rec.*

Gänsehaut. Wie sie alle da sitzen. Beinahe religiös. Aber: Dieser Gottesdienst findet an der Bar statt. Keine Hostie, nein, Whiskey und Bier (kein Hafer für das Pferd). Herzschmerzen, Vampire, Pornographie (hat mir der Stofferl so erklärt) und was man normalerweise sonst noch auf einer Nick Cave-Platte finden würde. Ihr versteht was ich meine; mannshoher Pathos (Mädchen verwandeln sich in Vampire, Gott wird erschossen, oder so) vs. dreckiger Gedanken. Die Mod-Wurzeln merkt man schon länger nicht mehr. Paul Weller spielt auch nicht mehr "In the City", und das ist Ok. so. Vom "Speed Beat" zu dieser nicht mehr einorden-

baren Rockmusik war es ein weiter Weg, aber letztlich ist das, wo die PASSENGERS jetzt angelangt sind ein guter Platz für eine Band die ihren Stil gefunden hat. Das merkt man bei jedem Lied.

Huckey

FRESH FRUIT

Gorilla Fanzine-Compilation

Tape

DISSONANT VIEW

Painbreeder

Tape

*(Beide: Thorsten Hinrichsen,
Eiserweg 13, 6714 Nüziders)*

Band, Fanzine, Label; es ist schön zu sehen, daß es noch Leute gibt, die über ihren Tellerrand, sprich eigene Band"karriere" hinaussehen, Aktivitäten setzten und so mit ihrer Arbeit überhaupt erst Underground Musik möglich machen. Thorsten von DISSONANT VIEW ist eben so ein Kerl und der FRESH FRUIT-Sampler ein Teil dieser Kultur. Nun aber zum Tape selbst: mit CHILLBLAINS, PAN AROMA, EAT MY SHORTS, DISSONANT VIEW, B.O.S. und ENDORPHINE werden junge Bands aus dem ganzen Land vorgestellt. Aufmerksame Bonjour-LeserInnen werden ja die eine oder andere dieser Bands bereits kennen, trotzdem noch ein paar Sätze zu den Akteuren. CHILLBLAINS kommen aus Linz, ihr Beitrag zum Bandbreitensampler (auch auf diesem Tape) gefällt mir zwar nach wie vor nicht besonders, ihr zweiter Beitrag ("Pink Elephants ...") ist aber eine wirklich gelungene Ska-Punk Nummer. PAN AROMA (Innsbruck) stecke ich jetzt einfach mal in die Schräg-Pop Schublade, EAT MY SHORTS aus Waidhofen/Ybbs knüppeln sich in Old-School-Punk Manier durchs Leben. B.O.S. (Wien) sind mit zwei Remix-Versionen ihrer Gothik/Dark-Wave beeinflussten Nummern vertreten, ENDORPHINE lieferten Nummern ihres "Fascism on the Board"-Tapes, Offspring/Nirvana drängen sich auf.

DISSONANT VIEW trugen zwei Live-Lieder bei (einmal Englisch - einmal Xi-Bergerisch), und schickten auch noch ihr neues Demo mit.

"Painbreeder" bringt 8 Rough-Mixes, eventuell wird daraus noch eine Single oder so. Musikalisch präsentieren die Vorarlberger melodischen Hardcore, der hier etwas rockiger als auf ihrem letzten Tape ausgefallen ist, es geht etwas in Richtung Seaweed/ späte Bullet Lavolta.

Erzählt werden persönliche Gedanken und Anekdoten. Auf jeden Fall eine Band auf die mensch achten sollte.

daniel

TABLOID

Tape

*Güther Ziehlinger, Galvanistr.24, 4040 Linz
Grunge.Grunge!Grunge?*

Tabloid sind eine junge Linzer Band, die es wiedereinander nicht versteht, diesem abgedroschenem Wort (Grunge) etwas Neues zu verleihen oder es gar aus diesem Nirvana-Klischee herauszureissen.

Selber schuld!

Liegt es vielleicht daran, daß außer mehreren Pearl Jam- und Smashing Pumpkins-Sachen nicht viel neben euren CD-Playern steht?

Entschuldigt mal, aber das 08/15-Zeugs geht mir einfach am Popo vorbei.

Anatol

ARTIFICIAL PESTICIDES

Provinz

Tape (Fliegende Verecordz)

Nach einigen Umbesetzungen haben ARTIFICIAL PESTICIDES mit ihrem 4 Song Tape "Provinz" ein sehr kräftiges Lebenszeichen von sich gegeben. Die selbstgewählte Positionierung der Band erweckt in mir Assoziationen an das deutsche anarchistische Label Revolution Inside, insbesondere Guts Pie Earshot. Auch ARTIFICIAL PESTICIDES erweitern die klassische Punk/HC Instrumentierung, in ihrem Fall durch ein Saxophon (daß nicht einmal mich, als bekennenden Gegner

dieses Instruments, nervt, sondern sich wundervoll in die Nummern einfügt), grooven ziemlich und bringen ihre politische Ansichten auf den Punkt: Klare libertäre Positionen statt diffuses "Gut-Mensch"-Sein. So werden in "Zur Aktualität der geschichtlichen Erfahrung (Funktional)" Texte von Bakunin, Durutti und McKaye eingearbeitet, in "Take Back your Life" die Vereinhaltungsstrategien der Industrie aufgezeigt; "I think of you" zeigt, daß es in politischen Bands auch Platz für Gefühle gibt, hier eben Haß. Einzig "Unequal" ist mir textlich ein wenig zu platt, aber vielleicht muß mensch den Mitmenschen ab und zu "fight capitalism, fight imperialism, fight sexism, fight fascism" unter die Nase reiben. Ich freu mich schon auf mehr.

daniel

VIRGINIA CREEPER

Kill steven

7 inch, Trost

Auf Trost erschien dieser Tage wie angekündigt die Debut 7" des Wiener Brachial-Duos VIRGINIA CREEPER. 3 Songs, die bereits das formidable Demo schmückten und die nun auf Vinyl in ihrer Krachigkeit weitaus besser zur Geltung kommen.

Das Bassduo scheint mit seiner Musik endlich eine Nische gefüllt zu haben, die hierzulande zu lange im Verborgenen geblieben ist, obwohl Schlagwörter wie Amphetamine Reptile, Noise-rock oder Steve Albini schon lange Teil eines jeden anständigen Musiker-(Streit)gesprächs sind. Im Fall von VIRGINIA CREEPER hat sich das reinziehen sämtlicher Amp Rep, Trance Syndicate oder Touch & Go Veröffentlichungen, aus denen die Plattensammlungen der 2 "Nicht-Grufties" ohne Zweifel zu 95% bestehen, sichtlich gelohnt.

Dieses Teil sei jedem, der Steve Albinis Schlagzeugsound spätestens nach 3 Sekunden identifizieren kann, wärmstens ans Herz gelegt pezz

Die KAPUcard

Der Kanal, der Schlachthof und das Kraftwerk haben sie ja schon längst, und mit etwas Verzögerung könnt ihr jetzt endlich auch KAPU-Mitglieder werden. Für einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von ÖS 350.- bietet euch die Mitgliedschaft eine 30% Ermässigung bei allen Veranstaltungen sowie den Gratis Eintritt bei KAPU-Festen wie der Ball oder die Weihnachtsparty. Zusätzlich bekommt ihr ein KAPU T-Shirt und natürlich ein Gratis-Abo der Programmzeitschrift.



Also, den Mitgliedsbeitrag überweist ihr entweder auf das Konto KV KAPU, Konto Nr.: 741504, Blz.: 54000 und wir schicken euch die Card und das T-Shirt zu, oder ihr kommt einfach bei einer Veranstaltung oder im Büro vorbei und erledigt das in bar.

KAPU - MÄRZ 97

Samstag 8.3.

KAPU & WESTERN BALL



es spielt:

Der Schettel

DJ D.D.T.

KPSS

wir präsentieren:

CASINO, SALOON, SEPARÉE



Wir freuen uns über zahlreichen Besuch ab 20.00 Uhr
Dem Anlaß entsprechende Kleidung wird vorausgesetzt

Samstag 15.3.

DIE AERONAUTEN



Schöne Grüße aus der Schweiz! Ja, wirklich. **DIE AERONAUTEN** repräsentieren endlich einmal ein Stück schweizer Indie-Pop in der KAPU. Wurde auch Zeit, daß was aus dem Nachbarlände kommt. Außerdem haben sie gerade ein neues Superalbum abgeliefert: "Jetzt Musik" heißt es, und ist berührend von vorne bis hinten. Wenn sie ganz altklug philosophieren über wie satt sie die "Computermusiker" haben (sind ja auch nur Deppen), und daß man eigentlich beginnen sollte sich für Countrymusik zu interessieren, kommt einem schon ein verständnisvoller Grinser aus. Understatement in angenehm sympathischer Eigenbrödlerei. Schon lange besteht die logische Connection zu Hamburg (Huah!, Knarf Rellöm, Rocko Schamoni fällt mir dazu spontan ein). Sicher ein Ansatz um den "Aeronautenschmä" zu begreifen. Man kann sich aber auch einfach von beherzter Popmusik plus exzellenten Texten wegschwappen lassen. Beat/Pop, Bläsersätze und schöne Anzüge. Hier kommt JETZT MUSIK!

+ SHY

Genau wie die AERONAUTEN haben auch **SHY** ein neues Superalbum ("Pullover") unter's Volk gebracht. Auch SHY fröhnen ihrer eigenen Interpretation von Popmusik. "Kein Mann auf dem Mond" als Buchhuldigung und symbolischer Hinweis auf Verschwörungstheorien und deren Fragwürdigkeit. Lokalmatadoren mit neuer Energie und Drang nach ganz oben, unschlagbar wenn es um Witz und Coolness geht. Davon konnte man sich bei ihrer ganz großen Liveshow im Posthof überzeugen. Und hier sollte angeknüpft werden. SHY-live: ein Erlebnis in Sachen deutschsprachige Popmusik und ihren Folgen 1997, gekoppelt mit modernstem Entertainment. Seht Euch das an. Alle! Denn eins ist klar, ob ihr wollt oder nicht: Cooler ist niemand! Huckey

FRO - FRO - FRO - FRO - FRO - FRO

Radio FRO

Freier Rundfunk Oberösterreich



täglich von 0-24 Uhr
auf 89,8 Mhz
im Kabelnetz von Schmid & Pachler

und immer auch live in der
STADTWERKSTATT
direkt vor dem Studio

MONTAGS 20.00 - 21.00

BONJOUR! RADIO DIREKT

Radio zur Wiedererrichtung der Mauer

Die bessere Möglichkeit die Tonträger die in der Bonjour!-Kolumne des Kapuzines laufend besprochen werden vorzustellen ist ganz einfach sie über den Äther zu schicken und unmittelbar über das Gehörte zu plaudern, Gäste einzuladen und die Musiker selber zu befragen. Genau das machen wir in dieser Sendung.

MONTAGS 21.00 - 22.00

KAPU-LIVE!RADIO

Immer ein paar Gustostückerl aus dem reichhaltigen KAPU-Liveaufnahmen-Archiv unter dem Arm schleppen wir uns montags ins FRO-Studio und präsentieren Euch Konzerte von 1985 bis jetzt.

Hier eine kleine Auswahl um auf den Geschmack zu kommen:

Alice Donut, Fugazi, No means no, Lemonheads, Wipe out, Bedlam Rovers, Nirvana, Kurort,

MITTWOCHS 22.00 - OPEN END

DIE BETRIEBSGRUPPE

Eine verschworene Gemeinschaft von arbeitsscheuen Invidueen, die sich immer mittwoch abends in der KAPU trifft um dort über Teufel und die Welt zu tratschen, scheut sich nicht davor, ihre wirren Gedankengänge und musikalischen Vorlieben unters Volk zu bringen.

VORSCHAU: 4.4. Muff Potter, Artificial Pesticides; 11.4. ...But Alive, F.Y.P.; 18.4. Stereo Total; 25.4. Make-Up, Headcleaner; 17.5. Dackelblut, Painted thin

Samstag 22.3.

DESERT NIGHTLIFE

BIRDY + GENDER BENDER

EIN MUSIKALISCHES B-MOVIE MIT KONZERTEN

BIRDY

Musik die nach goldenen Bohrmaschinen klingt, aber nicht für Zahnärzte gemacht ist. Wenn da die Songs mit dem Verzerrer unsere Gehörmuscheln hinuntergespült werden, tun sich Berge und Täler in unserer Haut auf, die Nackenhaare versteifen sich vor Erregung, die Pupillen sind geweitet und unsere Kehlen werden mit feuchtem Nass geflutet. Gefühle die auf den raren Konzerten in Österreich freierwerden. Oft kommt man nicht in den Genuß eines Birdy-Konzertes; seltene Augenblicke musikalischer Verzückung im Reich des britisch angehauchten, sophisticated verzerrten Indiepops.

Wie sagt man in Japan so schön als Rechtfertigung für den Bruch der Etikette: "Funaki ma noshini da!" - Wunderbar und Außergewöhnlich!

Normalerweise hört man die Beiden **Gender Bender's** nur an den Laufwerken kurbeln, Liveauftritte sind dagegen selten. Hier kommen sie korrekt mit 100 Drumpatterns, 2 Synthies, 2 Mixern, 2 Laufwerken und der schon legendären GenderBender-Dubmaschine...D-plus wird funky N.Y.C.-House Drums dropen, James Merker diese mit süßen Melodien und tuffen Soundfiltereien begleiten. Nahtlos rein wird auch Vinyl gemixt.

